



Folgende Fragen stehen im Mittelpunkt der Veranstaltung

- Welche politischen Zuständigkeiten liegen beim Integrationsrat?
- Welche Integrations-Aufgaben übernimmt meine Stadt?
- Ist es möglich, Flüchtlinge politisch einzubinden?
- Können Flüchtlinge als neue Wähler für den Integrationsrat gewonnen werden?

Verbindliche Anmeldung:

anmeldung@landesintegrationsrat-nrw.de

Telefon: 0211 / 99416 0

Fax: 0211 / 9941615

Anmeldefrist: 29.06.2018

Teilnahme nur nach vorheriger Anmeldung möglich!

Sie erhalten eine Bestätigung

Veranstaltungsort:

Geschäftsstelle des
Landesintegrationsrates NRW
Haroldstraße 14, 40213 Düsseldorf

Impressum:

Landesintegrationsrat NRW
Haroldstraße 14, 40213 Düsseldorf
Tel.: 0211 994 160
Fax: 0211 994 1615
E-Mail: info@landesintegrationsrat-nrw.de
Internet: www.landesintegrationsrat.nrw

Flüchtlingspolitik vor Ort aktiv gestalten

Seminar für Integrationsratsmitglieder



7. Juli 2018
von 10:00 – 15:00 Uhr
in Düsseldorf

Flüchtlingspolitik ist zur dauerhaften Aufgabe nahezu jeder Gemeinde geworden.

Zu den großen kommunalen Herausforderungen gehört damit auch die nachhaltige Integration von Flüchtlingen. Denn mit der großen Zahl von Einwanderinnen und Einwanderern insbesondere im Jahr 2015 hat sich die Einsicht durchgesetzt, dass viele der Geflohenen über lange Zeit bei uns bleiben.

Für die Integrationsräte bedeutet die kontinuierliche Aufnahme von Flüchtlingen die Etablierung eines wichtigen Zukunftsthemas im Rahmen ihrer politischen Arbeit.

Als Fachgremien für Integrationspolitik in den Kommunen sollte die hauptsächliche Zuständigkeit für die Integration von Flüchtlingen bei den Integrationsräten liegen.

So werden die Integrationsratsmitglieder bereits in zahlreichen Kommunen regelmäßig von der Verwaltung über den Stand der Unterbringung informiert und manche Integrationsräte weisen durch Anfragen und Anträge beachtliches Engagement bei diesem Thema auf. Eine strukturelle Einbeziehung der Integrationsräte in die Entscheidungen zur Organisation der Flüchtlingsaufnahme und -Integration fehlt jedoch in vielen Städten.



Das Seminar soll interessierte Integrationsratsmitglieder dabei unterstützen, ihren Integrationsrat zu einem kompetenten Gremium für kommunale Flüchtlingspolitik zu machen.

Es gibt einen Überblick zum Aufgabenspektrum der Kommune und zeigt Möglichkeiten auf, wie sich der Integrationsrat aktiv in die Gestaltung der Integration von Flüchtlingen einbringen kann. Darüber hinaus sollen die Teilnehmer dafür sensibilisiert werden, dass Flüchtlinge frühzeitig für die Arbeit des Integrationsrates gewonnen werden sollten. Nach ihrer Anerkennung erhalten Flüchtlinge eine Aufenthaltserlaubnis und sind somit potentielle Wähler/innen für und Mandatsträger/innen im Integrationsrat.

Programm

- 10:00 Uhr Ankunft
- 10:15 Uhr Begrüßung
Ksenija Sakelšek, stellv. Vorsitzende des Landesintegrationsrates NRW
- 10:25 Uhr Politische Partizipation von Flüchtlingen: Warum Flüchtlinge frühzeitig in die Arbeit des Integrationsrates einbezogen werden müssen
Siamak Pourbahri,
Landesintegrationsrat NRW
- 10:45 Uhr Aktuelle Situation in NRW: Zahlen und Auswirkungen neuer Gesetze und Erlasse
Birgit Naujoks, Geschäftsführerin des Flüchtlingsrates NRW
- 11:15 Uhr Aufgaben der Kommunen: Wofür ist meine Stadt zuständig?
Dr. Markus Götz, Leiter der Abteilung Integration im Amt für Migration und Integration der Landeshauptstadt Düsseldorf
- 12:00 Uhr Mittagspause
- 13:00 Uhr Die Flüchtlingspolitik mitbestimmen: Grundsätzliche Aufgaben des Integrationsrates in der kommunalen Flüchtlingsarbeit
Ksenija Sakelšek,
- 14:00 Uhr Austausch und Erarbeitung eines gemeinsamen Appells
- Ende gegen 15:00 Uhr